

Der Generalbauinspektor für die Reichshauptstadt

Der Generalbauinspektor
für die Reichshauptstadt

22. MRZ. 1941

Betrifft: Handbuch „Das Deutsche Theater“

Angaben über das Kurtheater in Bad Altheide

(Kurtheater)

Anlage zum Schreiben vom 10. Dezember 1940

Es wird gebeten, diesen Fragebogen baldmöglichst auszufüllen und einzusenden an:

Büro von L ü p k e, Berlin-Wilmersdorf, Hildegardstr. 5.

Falls einzelne Antworten nicht sogleich zu ermitteln sind, wird zu der Frage zu vermerken sein, wann eine nachträgliche Antwort erwartet werden kann.

Die dem Bühnenjahrbuch 1940 entnommenen Angaben sind zur Überprüfung und etwaigen Richtigstellung eingesetzt.

1. Eigentümer (vollständige Anschrift): Badeverwaltung Altheide

2. Bestimmung der Bühne: für Oper — Operette — Schauspiel — Freilichtaufführungen — Varieté — Kabarett*)

3. Bauherr: Badeverwaltung Altheide.

4. Architekt: Ernst Ziesel, Berlin — Charlottenburg.

5. Baujahr(e): 1924/1925

6. Tag der Eröffnung: 3. Mai 1925

7. Umgestaltungen (bei mehrfachen baulichen Veränderungen unter a—f mit 1)... 2) usw. einsetzen): keine

a) Veranlassung: Erweiterung — Modernisierung — Brand — baulicher Verfall*)

b) Umfang: Bühnenhaus — Zuschauerraum — Magazine*)

c) Baujahr(e):

d) andere baugeschichtlich wichtige Ereignisse:

*) Zutreffendes unterstreichen

e) Bauherr:

f) Architekt: ./. .

8. Bühneneinrichtung:

alte Art: Zerlegen der Bilder*)

neue Art: Dreh-, Schiebe-, Versenkbühne*)

Versenkungsanlage: Handbetrieb, elektrisch, hydr.)*

Bühnenhimmel: fest, aufrollbar, hochziehbar, fahrbar*)

Höhe vom Bühnenboden: 4 m.

Beleuchtung: Reglerstand: rechts, links, unten*)

Brücke: ja, nein, im Zuschauerraum*)

Himmelsleuchten: Anzahl der Gestelle: 2

Anzahl der Lampen: 6

Oberlichter, Anzahl: ./. .

8a. Orchesterraum: fest, hoch, tief, versenkbar, unterteilt*)

Höchstzahl der Musikerplätze: 28

9. Zahl der Sitzplätze:

a) heute 600 ^{mmv.}; falls das Gestühl entfernt werden kann, Zahl
der Stehplätze: 150 ?

b) bei der Eröffnung des Theaters: 600 **)

10. Heizungs- und Lüftungssystem des Zuschauerraums: Dampfheizung,
Deckenentlüftung mit Absaugevorrichtung.

11. Außenansichten: in Werkstein — Ziegelmauerwerk — Beton —
Fachwerk — verputzt — unverputzt*) Portal in Sandstein —
Wandflächen in Edelputz.

12. Ist der Gesamtbetrieb

a) in einem Gebäude untergebracht? Ja — ~~nein~~*) oder

b) befinden sich Teile des Betriebes (Magazine — Übungsräume —
Werkstätten) in besonderen Anbauten oder selbständigen
Gebäuden?*) ja

c) Magazinfläche im Hauptbau 50 qm — außerhalb 100 qm ^{mmv.}

13. Durchschnittliche Stärke der Gefolgschaft:

a) Solisten:

Pers.

d) Ballett:

b) Chor:

"

e) Techn. Kräfte:

"

c) Orchester:

"

f) Verwaltung:

"

*) Zutreffendes unterstreichen

**) Angabe erbeten, falls vorhanden oder in kurzer Zeit zu ermitteln

14. Theatergeschichtlich wichtige Ereignisse (möglichst mit Zeitangabe)

a) Wichtige Uraufführungen: ./.

b) Bedeutende Künstler:

./ Es gastierten:
Agnes Hamb mit ihrem Ensemble
Otto Kubiak " Ensemble
Marcell Wittich als fast
Louis Naveja
Dau prof. - Fassbinder

c) Dient(e) das Theater für Veranstaltungen allgemeinpolitischer oder anderer Bedeutung?

Ausser als Kurtheater auch für politische Veranstaltungen und ~~festliche~~ Veranstaltungen mit Tanz.

15. Umbauter Raum des Theaters einschl. Bühne und Garderoben, jedoch ausschl. Magazine, Werkstätten, unbenutzter Keller- und

Dachbodenräume, abgerundet: 5500 cbm.**))

16. Rauminhalt des Zuschauerraumes: 2700 cbm.**) mtr.

17. Baukosten (ausschl. Grundstück):

a) des Erstbaus**)

Rm 180 000.-

b) größerer Umgestaltungen**)

18. Einwohnerzahl der ~~Stadt~~ Gemeinde Altheide

a) nach der letzten Zählung 3880 Einwohner

b) bei Eröffnung des Theaters ca 2500 " **)
Kurgäste 1940 ca 12000.

19. Hersteller vorhandener, nicht ausleihbarer Lichtbilder des Theaters (Anschrift): ./.

20. Sind einwandfreie Aufnahmen der Hauptansichten des Theaters auch bei voller Belaubung umgebender Grünanlagen möglich?
Ja — nein*)

21. Können zuverlässige Zeichnungen (insbes. Grundriss in Bühnenhöhe und Längsschnitt, z. B. die von der Baupolizei geforderten Zeichnungen i. M. 1:100) ausgeliehen werden — Originale —

Lichtpausen, Maßstab 1: 100 *)? sind vom Architekt E. Ziesel bereits eingereicht. mtr

*) Zutreffendes unterstreichen

**) Angabe erbeten, falls vorhanden oder in kurzer Zeit zu ermitteln

22. Welcher ortsansässige Architekt kann nötigenfalls mit der Vermessung des Gebäudes (Grundriss—Schnitt) gegen Vergütung

beauftragt werden (Anschrift)? Die unter dem 12.3.41. vom Erbauer des Theaters Architekt Ernst Ziesel, Berlin - Charlottenburg eingereichten 2 Zeichnungen vom 11.3.1941 entsprechen dem jetzigen Zustand und bedürfen daher keiner Ergänzungen. *W. Ziesel*

23. Veröffentlichungen des Theaters in Zeitschriften, Broschüren,

Buchwerken (Titel, Jahrgang, Verlag): *./.*

24. Ist eine Sammlung baulichen Schrifttums, neuer oder älterer Bauzeichnungen des dortigen Theaters oder anderer Theater-

bauten des Großdeutschen Reiches vorhanden? *nein.*

Altheide + Bad

Abgeschlossen: ~~20.03.41~~, den 19. März 1941.

(Unterschrift)

Altheide Aktiengesellschaft
für Kur- und Badebetrieb

*) Zutreffendes unterstreichen

**) Angabe erbeten, falls vorhanden oder in kurzer Zeit zu ermitteln